

#SÜD-OST 30. Juli 2021

# Startschuss zu den Wahlkreiskonferenzen in Sachsen-Anhalt

Mit der satzungsgemäßen Mitgliederversammlung des EVG Ortsverbandes Lutherstadt Eisleben sind im Wahlkreis Halle die Organwahlen in Sachsen-Anhalt eingeleitet worden.



OV Vorstand

So hatte der Ortsverband Lu Eisleben für Freitag, den 23. Juli, seine Mitglieder zur Mitgliederversammlung eingeladen. Um diese entsprechend der Corona-Regelungen und Vorschriften durchführen zu können, wurden alle Teilnehmenden, die nicht geimpft sind, vor dem Eintreten getestet. Das war „die Eintrittskarte“ für die Teilnahme an der Versammlung!

Die Vorsitzende des Ortsverbandes, Kollegin Sybille Hanke, eröffnete die Versammlung und begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste. Nach den Regularien der EVG-Satzung trug sie den Tätigkeitsbericht des Ortsverbandsvorstandes vor. Im Anschluss nahm dann die Mitgliederversammlung den Kassenbericht entgegen.

Im Fazit stellte die Mitgliederversammlung fest, dass trotz der schwierigen letzten Monate auf eine erfolgreiche Amtszeit des Ortsverbandsvorstandes zurückgeblickt werden konnte, so dass sie diesen dann einstimmig entlastete. Den Mitgliedern des Ortsverbandsvorstandes wurde für ihre Tätigkeit herzlich gedankt. Dieser Dank galt auch der EVG Geschäftsstelle Halle für die vielfältige Unterstützung.

Im Anschluss wurde der neue Ortsverbandsvorstand einstimmig gewählt, der sich auch gleich konstituierte.

Er setzt sich wie folgt zusammen:

- Vorsitzende: Kollegin Sybille Hanke
- stellv. Vorsitzende: Kollegin Annett Nordmann
- Finanzen: Kollegin Anja Hesse
- Schriftführerin: Kollegin Kerstin Fischer
- Beisitzer sind die Kollegen Christian Haferung und Jens Pforte sowie Kollegin Martina Pretzsch

Auch die Personengruppen stellten sich gemäß der Satzung und Richtlinie der EVG neu auf.

Die neue Ortsseniorenleitung: Kollege Frank Grangladen wurde zum Vorsitzenden, Kollege Helmut Liebau zum stellv. Vorsitzenden und Kollege Lutz Gerhardt als Verantwortlicher für Finanzen gewählt. Weiterhin sind der Kollege Bernd Oppermann sowie die Kollegin Heidrun Trippmacher Mitglieder der Ortsseniorenleitung.

Die neue Ortsfrauenleitung setzt sich wie folgt zusammen: Annett Nordmann ist die Vorsitzende, Kerstin Fischer stellv. Vorsitzende und Cornelia Adler-Emmrich die Schriftführerin.

Die Mitgliederversammlung wurde aber gleichzeitig auch dazu genutzt, den Gewerkschaftsjubilaren des Ortsverbandes zu danken und sie für ihre langjährige Treue zur Gewerkschaft zu ehren.

Aber auch der „Alltag“ wurde nicht ausgeblendet. Die Flutkatastrophe, das Leid der Betroffenen, der Familien und Angehörigen war auch ein Thema in der Mitgliederversammlung. In einer spontanen Solidaritätsaktion wurde für die Opfer Geld gesammelt. So kam die stolze Summe in Höhe von 350,00 Euro zusammen, die der Ortsverband dann auf 700,00 Euro verdoppelte. „Wir Eisenbahnerinnen und Eisenbahner halten auch in solch schweren Stunden zusammen“, sagte Sybille Hanke als Dank an Alle, die sich an der Spendenaktion beteiligt hatten!

Bei sommerlichen Temperaturen gab es dann noch viele Gespräche bei Bratwurst und kühlen Getränken. Am Ende des Tages waren sich Alle einig, dass die Mitgliederversammlung in der Zeit der Pandemie wieder einmal ein Höhepunkt war!



[Alle Bilder anzeigen »](#)